

Datenschutz Informationspflichten

nach:

- Art. 13 DSGVO Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person
- Art. 14 DSGVO Informationspflicht, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben wurden

Name oder Firma der verantwortlichen Stelle	Stiftung Lesen
Inhaber, Vorstände, Geschäftsführer	Vertretungsberechtigt ist der Vorstand: <p style="text-align: center;">Dr. Joerg Pfuhl (Vorsitzender) Barbara Schleihagen (stellvertretende Vorsitzende)</p> Hauptgeschäftsführer: Dr. Jörg F. Maas
Kontaktdaten	Römerwall 40 55131 Mainz Telefon: 06131 28890 – 0 Telefax: 06131 230 333 mail@stiftunglesen.de
Verantwortliche Leitung der Datenverarbeitung	Andrea Bartl Kaufmännische Geschäftsführerin
Anschrift der verantwortlichen Stelle	Römerwall 40 55131 Mainz
Zweckbestimmung der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung	Die Stiftung Lesen arbeitet dafür, dass Lesen Teil jeder Kindheit und Jugend wird. Denn Lesefreude und Lesekompetenz sind wichtige Voraussetzungen für die persönliche Entwicklung und ein erfolgreiches Leben. Als operative Stiftung führt sie in enger Zusammenarbeit mit Bundes- und Landesministerien, wissenschaftlichen Einrichtungen, Stiftungen, Verbänden und Unternehmen breitenwirksame Programme sowie Forschungs- und Modellprojekte durch. Dazu zählen der „Bundesweite Vorlesetag“, der „Welttag des Buches“ und „Lesestart – Drei Meilensteine für das Lesen“, ein bundesweites frühkindliches Leseförderprogramm, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert wird. Die Stiftung Lesen steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und wird von zahlreichen prominenten Lesebotschaftern unterstützt.
Betroffene Personengruppe(n)	Es werden zu folgenden Gruppen zur Erfüllung der genannten Zwecke im Wesentlichen die aufgeführten personenbezogenen Daten bzw. Datenkategorien erhoben, verarbeitet oder genutzt: <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeiterdaten im Rahmen des Personalwesens und Lohn- und Gehaltsabrechnung • Vertreter von Kindergärten, Schulen, Bibliotheken, Kinderärzte • Vorleser, Unterstützer
Empfänger der Daten oder Kategorien von Empfängern	Im Rahmen der Projektarbeit und des Geschäftsalltages der Stiftung werden die Daten an Dienstleister übermittelt für z.B. <ul style="list-style-type: none"> • Externe Gehaltsabrechnung • Stiftungsinterne Buchhaltung • Externe Logistik • Externer IT-Support

Regelfristen für die Löschung der Daten	Es gelten die Aufbewahrungsfristen nach HGB
Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten (außerhalb EU/EWR)	Es finden keine Datenübermittlung in Drittstaaten statt
Kontakt zum DSB	<p>Als externer Datenschutzbeauftragter wurde bestellt:</p> <p>Harald Pultar EDV-Beratung Pultar GmbH Bäckergasse 4 55128 Mainz</p> <p>Telefon: 06131 – 33 08 21 Telefax: 06131 – 33 08 22 E-Mail: info(at)pultar.de Internet: www.pultar.de</p>
Kontakt zur Datenschutzaufsichtsbehörde	<p>Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz</p> <p>Hintere Bleiche 34 55116 Mainz</p> <p>Telefon: +49 (0) 6131 208-2449 Telefax: +49 (0) 6131 208-2497 Webseite: https://www.datenschutz.rlp.de/ E-Mail: poststelle(at)datenschutz.rlp.de</p>
Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten	<p>Rechtsgrundlagen – i.d.R. Art. 6 DSGVO Rechtmäßigkeit der Verarbeitung</p> <p>Abs. 1., basiert auf</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nr. 1 (Einwilligung, bei freiwilligen Leistungen), • Nr. 2. (Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages und • Nr. 3. Rechtliche Verpflichtung (Meldungen im Rahmen der Gehaltsabrechnung)
Betroffenenrechte	<p>Wir weisen darauf hin, dass nach der Datenschutzgrundverordnung für jeden Betroffenen folgende Rechte bestehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bestehen eines Rechts auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit • Bestehen eines Rechts, die Einwilligung im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird • Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde